

Name	Vorname	Matr.-Nr.	Datum	Note
			22.03.24	2,7

Ist dies Ihr letzter Prüfungsversuch (Bitte ankreuzen)?	Ja	nein <input checked="" type="checkbox"/>
---	----	--

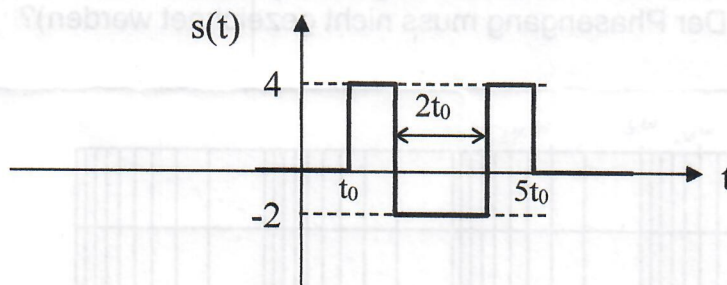
25.3.24

Erlaubte Hilfsmittel: Taschenrechner, schriftliche Unterlagen außer alten Klausuren
Bearbeitungszeit: 90 Minuten

Aufgabe	erreichte Punktzahl
1	13
2	14
3	4
$\Sigma$	37

### 1. Aufgabe (20 von 60 Punkten)

Gegeben sei das folgende zeitabhängige Signal  $s(t)$ :

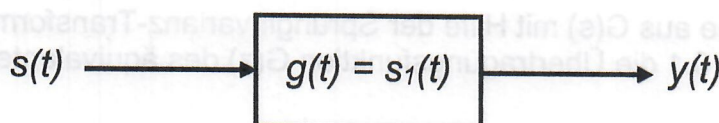


- a) Ermitteln Sie einen analytischen Ausdruck für die Funktion  $s(t)$  und transformieren Sie  $s(t)$  in den Laplace-Bereich.

Das Signal  $s(t)$  soll aus zwei Rechteckimpulsen  $s_1(t)$  und  $s_2(t)$  mit  $s(t) = a[s_1(t) + s_2(t)]$  zusammengesetzt werden, wobei gilt:  $s_1(t) = \sigma(t - t_0) - \sigma(t - 5t_0)$

- b) Zeichnen Sie  $s_1(t)$   
 c) Bestimmen Sie den Faktor  $a$  sowie  $s_2(t)$ .

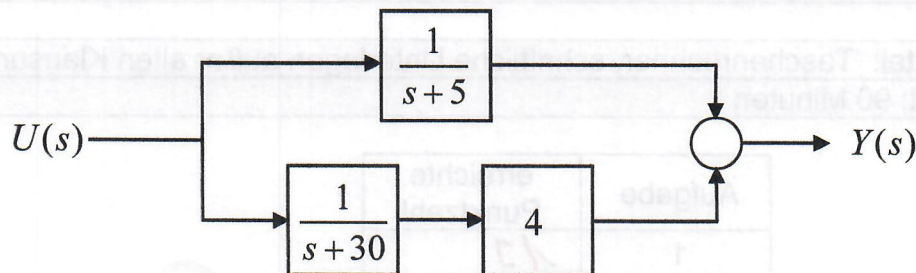
Das Signal  $s(t)$  soll nun über das folgende LTI-System übertragen werden:



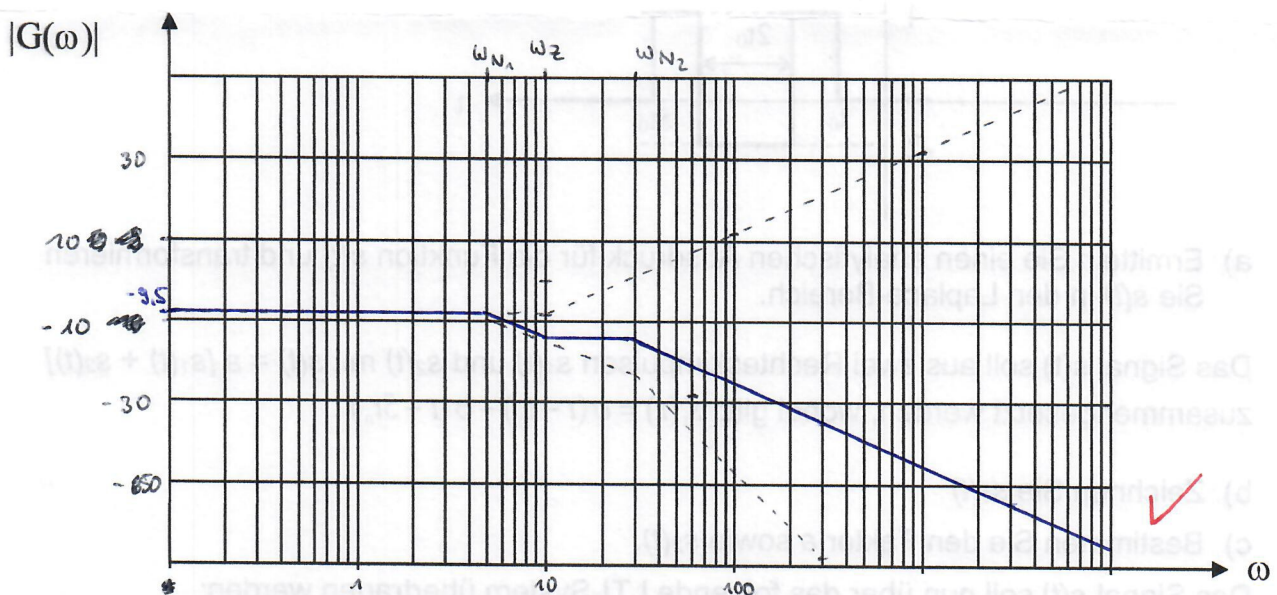
- d) Zeichnen Sie die Faltungsprodukte  $y_1(t) = s_1(t) * g(t)$  und  $y_2(t) = s_2(t) * g(t)$   
 e) Ermitteln Sie die Systemantwort  $y(t)$  und zeichnen Sie  $y(t)$ .

## 2. Aufgabe (20 von 60 Punkten)

Gegeben sei ein LTI-System durch folgendes Strukturbild:



- Bestimmen Sie aus dem Strukturbild die Übertragungsfunktion  $G(s)$ .
- Welche Ordnung hat das System? Begründen Sie Ihre Antwort.
- Formen Sie  $G(s)$  in die V-Normalform um und bestimmen Sie den Verstärkungsfaktor sowie die Kennfrequenzen.
- Tragen Sie den asymptotischen Amplitudengang von  $G(s)$  in folgendes Bode-Diagramm ein. Wie groß ist die Phasendrehung des Systems für sehr große Frequenzen (Hinweis: Der Phasengang muss nicht gezeichnet werden)?



- Bestimmen Sie aus  $G(s)$  mit Hilfe der Sprunginvarianz-Transformation für eine Abtastzeit  $T = 0.1$  die Übertragungsfunktion  $G(z)$  des äquivalenten zeitdiskreten Systems.

**3. Aufgabe** (20 von 60 Punkten)

Gegeben sei ein zeitdiskretes System durch seine rekursive Differenzengleichung:

$$y(k) = u(k) - \frac{1}{4} \cdot y(k-1)$$

- Ermitteln Sie numerisch die Sprungantwort  $h(k)$  des Systems für  $u(k) = \sigma(k)$  im Bereich  $0 \leq k \leq 4$  mit dem Anfangswert  $y(0) = 1$ .
- Ermitteln Sie die zeitdiskrete Übertragungsfunktion  $G(z)$  des Systems und zeichnen Sie den Pol-/Nullstellenplan von  $G(z)$ . Ist das System stabil?
- Berechnen Sie analytisch die Sprungantwort des Systems und zeichnen Sie  $h(k)$ .

Zur Lösung der folgenden Aufgabenteile ist ein MATLAB m-File zu erstellen:

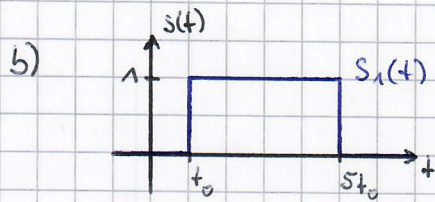
- Erzeugen Sie ein LTI-Objekt von  $G(z)$ . Wählen Sie dabei die Abtastzeit  $T$  so, dass für Eingangssignale mit einer maximalen Frequenz von  $1000 \text{ Hz}$  gerade noch kein Aliasing auftritt und stellen Sie das Bode-Diagramm von  $G(z)$  dar.
- Ergänzen Sie das m-File derart, dass in einem Grafikfenster die zeitdiskrete Systemantwort  $y(k)$  auf das Eingangssignal  $u(k) = 3 \cdot \sin(0.2 \cdot \pi \cdot k)$  für  $0 \leq k < 50$  ausgegeben wird.

# Aufgabe 1

a)  $s(t) = 4\sigma(t-t_0) - 6\sigma(t-2t_0) + 6\sigma(t-4t_0) - 4\sigma(t-5t_0)$  ✓

$S(s) = \frac{1}{s} [4e^{-t_0s} - 6e^{-2t_0s} + 6e^{-4t_0s} - 4e^{-5t_0s}]$  ✓

4/4



✓

3/3

c)  ~~$s_2(t) = 6\sigma(t-2t_0) - 6\sigma(t-4t_0)$~~   
 ~~$s_2(t) = 6\sigma(t-2t_0) - 6\sigma(t-4t_0)$~~

~~$g(t) = s_1(t) * s_2(t)$~~

$a = 4$ , damit die gewünschte Amplitude erreicht wird ✓

$\Rightarrow -6 = 4 \cdot (-\frac{3}{2})$ , somit muss  $s_2(t)$  den Faktor  $-\frac{3}{2}$  enthalten

$\Rightarrow s_2(t) = -\frac{3}{2}(\sigma(t-2t_0) - \sigma(t-4t_0))$  ✓

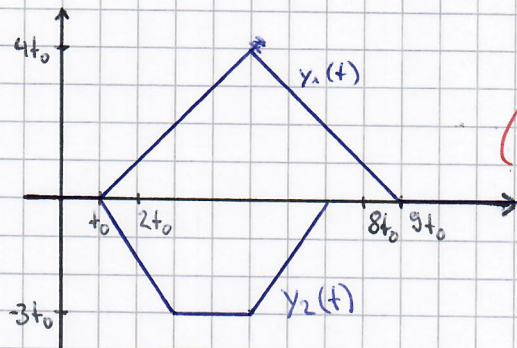
4/4

d)  $y_1(t) = s_1(t) * g(t) = s_1(t) * s_2(t) \Rightarrow$  Dreieck ✓

Länge:  ~~$4t_0$~~ ;  $4t_0 + 4t_0 = 8t_0$ ; Amplitude =  $1 \cdot 1 \cdot 4t_0 = 4t_0$

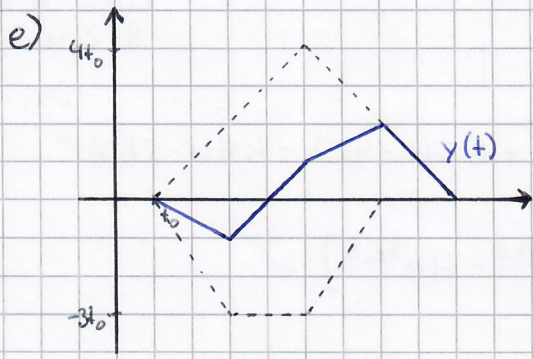
$y_2(t) = s_2(t) * g(t) = s_2(t) * s_1(t) \Rightarrow$  Trapez ✓

Länge =  $2t_0 + 4t_0 = 6t_0$ ; Amplitude =  $-\frac{3}{2} \cdot 1 \cdot 2t_0 = -3t_0$



(✓)

5/6



ff

3/3

## Aufgabe 2

a)  $Y(s) = U(s) \cdot \frac{1}{s+5} + U(s) \cdot \frac{4}{s+30}$

$$G(s) = \frac{Y(s)}{U(s)} = \frac{1}{s+5} + \frac{4}{s+30} = \frac{s+30+4(s+5)}{(s+5)(s+30)} = \frac{5s+50}{(s+5)(s+30)} \quad \checkmark \quad 4/4$$

b) ~~Das System ist ein System zweiter Ordnung, da der Nennegrad gleich zwei ist.~~ Das System ist ein System zweiter Ordnung, da der Nennegrad ~~gleich~~ gleich zwei ist.  $\checkmark$  2/2

c)  $G(s) = \frac{5s+50}{(s+5)(s+30)} = \frac{50(1+\frac{1}{10}s)}{5(1+\frac{1}{5}s) \cdot 30(1+\frac{1}{30}s)} = \frac{50}{5 \cdot 30} \cdot \frac{1+\frac{1}{10}s}{(1+\frac{1}{5}s)(1+\frac{1}{30}s)}$

$$= \frac{1}{3} \cdot \frac{1+\frac{1}{10}s}{(1+\frac{1}{5}s)(1+\frac{1}{30}s)} \Rightarrow V = \frac{1}{3}, \omega_z = 10, \omega_{p1} = 5, \omega_{p2} = 30$$

$= -9.5424 \text{ dB}$   
 $\approx -9.5 \text{ dB} \quad \checkmark$

d)

$$\varphi(\omega \rightarrow \infty) = ?$$

sonst richtig,  
siehe vorne

4/5

4/4

### Aufgabe 3

a)  $y(0) = 1$  ~~2/182~~

$$h(k) = G(k) - \frac{4^{k-1}}{4^k}$$

$$y(1) = 1 - \frac{1}{4} \cdot 1 = \frac{3}{4} = 0,75$$

$$y(2) = 1 - \frac{1}{4} \cdot \frac{3}{4} = 1 - \frac{3}{16} = \frac{13}{16} = 0,8125$$

$$y\left(\frac{3}{2}\right) = 1 - \frac{1}{4} \cdot \frac{13}{16} = 1 - \frac{13}{64} = \frac{51}{64} \approx 0,797$$

$$y(4) = 1 - \frac{1}{4} \cdot \frac{51}{64} = 1 - \frac{51}{256} = \frac{205}{256} \approx 0,801$$

✓

4/4

b)  $G(z) = \frac{Y(z)}{U(z)}$

$$Y(z) = \frac{z}{z-1}$$

$$U(z) = \frac{z}{z-1}$$

!

0/4

d)  $G =$   
 $T =$  ~~0,001~~ 0,001; !

0/3